



## ➔ Erfahrungen im Vorstand des Jugendverbandes oder als Delegierte/r im Stadt- oder Kreisjugendring sind eine gute Grundlage.

### Jugendringe bieten euch wichtige Unterstützung.

Wenn sich euer Jugendverband auf kommunaler Ebene jugendpolitisch engagieren will und ihr jemanden von euch in den JHA entsenden wollt, dann ist der Stadt- oder Kreisjugendring die erste Adresse für eure Fragen. Dort findet ihr erfahrene Leute als Ansprechpartner. Viele bieten Weiterbildungen an oder haben noch ausführlicheres Infomaterial.

Der Hessische Jugendring veranstaltet regelmäßig jugendpolitische Fachtage, die wichtige Fragen und Themen bearbeiten, die die Jugendpolitik vor Ort betreffen. Termine und weitere Informationen zum Thema findet ihr unter

[www.hessischer-jugendring.de](http://www.hessischer-jugendring.de).



### Mehr Informationen

Folgende Publikationen bieten wichtige Informationen über die Gremienarbeit im Jugendhilfeausschuss:

- „Für die Interessen junger Menschen. Die Jugendhilfeausschüsse“. Die Broschüre des Bundesjugendrings, auch als Download auf [www.dbjr.de](http://www.dbjr.de) verfügbar, gibt einen Überblick und legt anschaulich die Bedeutung, Aufgaben, Strukturen und Arbeitsweisen der Jugendhilfeausschüsse dar.
- „Der Jugendhilfeausschuss. Die Chance für die Steuerung in der Kinder- und Jugendhilfe“. Band 13 der Materialienreihe des Hessischen Jugendrings, erschienen 2001, erörtert sehr detailliert und wissenschaftlich die gesetzlichen Grundlagen sowie Geschichte und Gegenwart des Jugendhilfeausschusses.

Dieser Flyer kann auf der Homepage des Hessischen Jugendrings heruntergeladen und kostenlos bestellt werden.

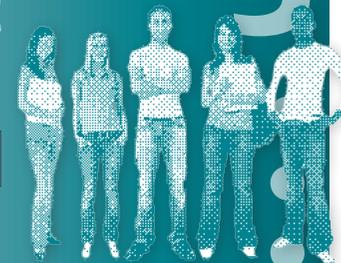
**Hessischer Jugendring** | Schiersteiner Straße 31-33 | 65187 Wiesbaden  
Tel. 0611 99083-0 | [info@hessischer-jugendring.de](mailto:info@hessischer-jugendring.de)  
[www.hessischer-jugendring.de](http://www.hessischer-jugendring.de)

### Impressum

Herausgeber: Hessischer Jugendring e.V.  
Redaktion: Kati Mühlmann  
Gestaltung: Judith Traudes ([www.have-a-look.de](http://www.have-a-look.de))  
Druck: brandt offsetdruck, Wiesbaden  
Stand: Wiesbaden 2011

# Jugendpolitik vor Ort

Verbände  
**STARKE**  
Jugend



# 3

# Der Jugendhilfeausschuss



Hessischer  
Jugendring

Fotos: fotolade (mars2, wildworx, Kaarsten) | Stockphoto (Vicki Reid)

## ☞ Jugendhilfeausschüsse sind unverzichtbar für die Mitbestimmung, Lenkung und Planung der kommunalen Kinder- und Jugendhilfepolitik.

### ... hab ich schon mal von gehört...

Immer alles schön geregelt! Wie viel Geld gibt's nächstes Jahr für den Jugendverband? Wie sind die Richtlinien für die Förderung der Freizeit? Wie viele Teamer/innen brauchen wir mindestens? In welchem Umfang wird die Juleica gefördert?

Alle, die sich im Jugendverband engagieren, wissen, dass es viele Regeln gibt, die ein Verband erfüllen muss, um gefördert zu werden. Dass es ohne diese Förderung nicht funktioniert, wissen die meisten noch besser. Dass solche Regeln nicht vom Himmel fallen, ist auch klar. Aber wer legt sie eigentlich fest?

## ☞ Jugendverbände können mitentscheiden – ein Mitspracherecht, das sie nutzen sollten.

### Jugendverbände sollten mitreden und mitentscheiden!

Die meisten politischen Entscheidungen, die die Jugendverbände vor Ort betreffen, werden auf kommunaler Ebene getroffen, und zwar im Jugendhilfeausschuss. Dieses Gremium ist das Steuerungsorgan des Jugendamtes und bietet neben gewählten Politiker/innen auch zivilgesellschaftlichen Akteuren Mitspracherechte auf dem Gebiet der Jugendhilfe. Jugendverbände sollten dieses Mitspracherecht nutzen.

☞ **Freiwillige vor! Die Arbeit als Mitglied im JHA ist ein verantwortungsvolles Engagement, das Zeit beansprucht und Kraft erfordert. Doch die Mühe lohnt sich!**

## ☞ Jugendverbände im Jugendhilfeausschuss – ein wichtiges Engagement, das Wirkung zeigt

### Jugendpolitik gehört dazu!

Jugendverbandsarbeit ist mehr als das ehrenamtliche Engagement für die Jugendlichen im Verband. Ein Jugendverband muss auch nach außen treten, um sich wirkungsvoll für die Belange seiner Mitglieder und für die Aufrechterhaltung seiner Arbeit einzusetzen. Jugendpolitik ist ein wichtiger Pfeiler der Jugendverbandsarbeit und sollte daher in jedem Verband großgeschrieben werden.

### Der Jugendhilfeausschuss als politisches Organ.

→ **Was ist der Jugendhilfeausschuss?** Der Jugendhilfeausschuss (JHA) ist Teil eines jeden Jugendamtes. Das Jugendamt wiederum ist Teil der kommunalen Verwaltung. In seinem Aufgabengebiet liegt die Jugendhilfe. Angesiedelt ist das Jugendamt und damit der JHA entweder beim Kreistag (bei Landkreisen) oder im städtischen Rathaus (bei kreisfreien Städten und Städten mit Sonderstatus).

→ **Wie funktioniert das Jugendamt?** Von anderen Fachämtern (Kulturamt etc.) unterscheidet sich das Jugendamt durch seine Zweigliedrigkeit mit der Verwaltung und dem JHA. Zwischen beiden Gliedern gibt es eine klare Arbeitsteilung. Den politisch wichtigen Part spielt dabei der JHA.

Er ist das Steuerungsorgan und lenkt die Jugendhilfepolitik, während die Verwaltung das ausführende Organ ist.



→ **Wer sitzt im Jugendhilfeausschuss?** Ein JHA setzt sich aus gewählten Kommunalpolitikern und in der Jugendhilfe tätigen Personen zusammen. Gewählt werden die Mitglieder des JHA von der kommunalen Vertretungskörperschaft (Kreistag bzw. Stadtverordnetenversammlung).

Die Wahlen finden in den Monaten nach der Kommunalwahl statt. Zwei Fünftel der stimmberechtigten Ausschussmitglieder werden dabei auf Vorschlag anerkannter freier Träger gewählt. Das Mindestalter für die Wahl in den JHA beträgt 18 Jahre. Neben den stimmberechtigten Mitglie-



dern gibt es Mitglieder mit beratender Stimme. Zu diesen zählt u.a. der/die Leiter/in der Verwaltung des Jugendamtes.

→ **Wofür gibt es den Jugendhilfeausschuss?** Der Grund für die Institutionalisierung des JHA war die Überlegung, dass es für eine gute Jugendhilfepolitik der weitgehenden Mitbestimmung von Personen bedarf, die selbst in der Jugendhilfe tätig sind und durch ihre Erfahrung den Bezug zur Praxis wahren. Der JHA ist das Gremium, in dem Träger der freien Jugendhilfe ihre jugendpolitischen Interessen vertreten können. Hier haben sie die Möglichkeit, sich an jugendpolitischen Diskussionen zu beteiligen und über wichtige Entscheidungen mit abzustimmen.

→ **Worüber entscheidet der Jugendhilfeausschuss?** Die Themen des JHA sind weit gefächert. Die für die Jugendverbände zentralen Themen sind die Finanzierung der Jugendverbände sowie die Festlegung der Förderrichtlinien. Außerdem entscheidet der JHA über die Anerkennung von freien Trägern, die damit förderungsberechtigt werden.

→ **Wie berät der Jugendhilfeausschuss?** Der JHA bildet mehrere Fachausschüsse. Wichtig für die Beratung der jugendpolitischen Themen der Verbände ist der Fachausschuss Jugend(arbeit). Dieses Gremium mit beratender Funktion umfasst neben einigen Mitgliedern des JHA weitere Mitglieder, darunter oft auch jüngere Vertreter von Jugendverbänden. Als Fachgremium ist es geeignet, Erfahrungswerte, Interessen und Belange direkt an die Entscheidungsträger im JHA heranzutragen und um Erfahrungen für die Mitarbeit im JHA zu sammeln.